

Firmenpleiten mit leichtem Plus

Q1-Q3 2018: Neben den Unternehmensinsolvenzen haben sich auch deren Passiva und die Zahl der von Unternehmensinsolvenzen betroffenen Dienstnehmer erhöht.

Wien, 08.10.2018 – **Die Insolvenzstatistik des KSV1870 zeigt für die ersten drei Quartale des Jahres 2018 gegenüber dem Vergleichszeitraum 2017 einen österreichweit leichten Anstieg der Unternehmensinsolvenzen um knapp 2 % auf 3.773 Insolvenzen. Parallel dazu sind auch die Passiva der insolventen Firmen um etwa 23 % auf EUR 1.318 Millionen angewachsen. Gleichzeitig ist auch die Zahl der betroffenen Dienstnehmer um 19 % auf 13.800 Personen angewachsen.**

Der führende Gläubigerschutzverband des Landes veröffentlicht zum Quartalsende die Insolvenzzahlen für Österreich. Diese zeigen für die ersten drei Quartale 2018 eine leichte Zunahme der Firmenpleiten von knapp 2 % auf 3.773 Insolvenzen gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Damit liegt dieser Zuwachs durchaus im prognostizierten Bereich und ist vor allem darauf zurückzuführen, dass nach durchschrittener Talsohle im vergangenen Jahr jetzt wieder mit Zuwächsen zu rechnen war. Dabei zeigte sich, dass sowohl die eröffneten Insolvenzverfahren (+ 2,2 %) als auch die mangels Vermögens nicht eröffneten Verfahren (+ 0,8 %) leicht zugelegt haben.

Deutliche Anstiege bei Passiva und betroffenen Dienstnehmern

In Bezug auf die Passiva der insolventen Unternehmen zeigt sich gegenüber dem Vergleichszeitraum 2017 ein deutlicher Zuwachs. Denn die Schulden sind in den ersten neun Monaten des Jahres um rund 23 % auf insgesamt EUR 1.318 Millionen gestiegen. Darüber hinaus hat auch die Zahl der von Unternehmensinsolvenzen betroffenen Dienstnehmer deutlich zugelegt: Diese hat sich um 19 % auf insgesamt 13.800 Betroffene erhöht.

Firmeninsolvenzen: plus 10 % in Kärnten

Im Bundesländervergleich zeigen sich für die ersten drei Quartale teils deutliche Unterschiede gegenüber 2017. Den größten Zuwachs gibt es in Kärnten mit einem Plus von 10 % zu vermelden. Spürbare Anstiege konnten auch in anderen Bundesländern verzeichnet werden: Niederösterreich befindet sich mit einem Plus von rund 9 % auf Platz 2, gefolgt von Vorarlberg mit über 3 % mehr Firmeninsolvenzen. Den deutlich größten Rückgang verzeichnet Tirol mit einem Minus von mehr als 12 %. Ebenfalls rückläufig sind die Unternehmensinsolvenzen in Salzburg mit fast 6 % weniger Fällen.

Mehr eröffnete als nicht eröffnete Insolvenzfälle

Anhand der Zahlen ist ebenfalls zu erkennen, dass es in der aktuellen Insolvenzstatistik des KSV1870 in einigen Bundesländern zu Verschiebungen im Hinblick auf eröffnete bzw. nicht eröffnete Insolvenzen gekommen ist. So gibt es in Wien und der Steiermark eine Migration der nicht eröffneten Fälle hin zu eröffneten Fällen, wodurch der Saldo mit einem Plus von etwas mehr als 2 % eher gering ausfällt. Dagegen zeigt sich in Oberösterreich ein gänzlich anderes Bild: Weniger Eröffnungen, dafür mehr Nicht-Eröffnungen ergeben einen geringeren Gesamtsaldo. Besonders auffällig sind die Bundesländer Niederösterreich, Burgenland und Kärnten, wo es bei gleichzeitig rückläufigen Eröffnungszahlen eine regelrechte Explosion bei den Nicht-Eröffnungen gibt. Dieses Ergebnis ist häufig auf die Art und Größe der Unternehmen zurückzuführen, die so nahe an der Wahrnehmungsschwelle liegen, dass eine Eröffnung ohne Kostenvorschuss nicht in Frage kommt. Gleichzeitig gibt es mit Tirol und Salzburg zwei Bundesländer, die sowohl bei den Eröffnungen als auch bei den Nicht-Eröffnungen Rückgänge verzeichnen, wodurch deren Zahlen spürbar rückläufig sind.

Insolvenzen im Bundesländervergleich I. - III. Quartal 2018

Bundesland	eröffnete Fälle 2018	eröffnete Fälle 2017	Veränderung	nichteröffnete Fälle 2018	nichteröffnete Fälle 2017	Veränderung
Wien	815	749	8,8%	479	523	-8,4%
Niederösterreich	417	434	-3,9%	269	193	39,4%
Burgenland	72	79	-8,9%	49	39	25,6%
Oberösterreich	241	266	-9,4%	182	172	5,8%
Salzburg	128	136	-5,9%	128	136	-5,9%
Vorarlberg	51	50	2,0%	41	39	5,1%
Tirol	105	111	-5,4%	80	100	-20,0%
Steiermark	307	254	20,9%	148	195	-24,1%
Kärnten	116	125	-7,2%	145	112	29,5%
Gesamt	2.252	2.204	2,2%	1.521	1.509	0,8%

© KSV1870

„Aus rechts- und ordnungspolitischem Blickwinkel ist eine weitere Bewegung von den Nicht-Eröffnungen hin zu den eröffneten Insolvenzverfahren wünschenswert. Denn jeder nicht eröffnete Fall ist und bleibt ein Insolvenzfall, der jedoch nicht ordnungsgemäß aufgearbeitet wird“, erklärt Dr. Hans-Georg Kantner, Leiter KSV1870 Insolvenz.

Ausblick auf 2018

Auf Basis der ersten drei Quartale des Jahres 2018 ist damit zu rechnen, dass in Summe am Jahresende etwa 2 % mehr Unternehmen insolvent sein werden als 2017. Das bedeutet ein Gesamtinsolvenzgeschehen von rund 5.200 Fällen.

Für den Inhalt verantwortlich:

Dr. Hans-Georg Kantner, Leiter KSV1870 Insolvenz

Rückfragenhinweis:

Mag. Sandra Kienesberger

Leiterin KSV1870 Unternehmenskommunikation

Telefon 050 1870-8213, E-Mail: kienesberger.sandra@ksv.at

www.ksv.at, Twitter: <https://twitter.com/KSV1870>

Sie möchten keine Aussendungen des KSV1870 mehr erhalten? Dann senden Sie uns ein kurzes E-Mail an ksv.kommunikation@ksv.at.

Über den KSV1870

Der Kreditschutzverband von 1870 (KSV1870) zählt zu den führenden Wirtschaftsplattformen Österreichs. Durch innovative, digitale Lösungen minimiert der Gläubigerschutzverband mit seinen Tochtergesellschaften die ökonomischen Risiken seiner Kunden und trägt wesentlich zu ihrem Geschäftserfolg bei. Der KSV1870 bewahrt Wirtschaftstreibende vor finanziellem Schaden, stärkt ihre Liquidität und identifiziert neue Wachstumschancen. Aktuell serviert die Unternehmensgruppe mehr als 23.000 Mitglieder im In- und Ausland.

Internationale Bonitätsauskünfte, Inkasso-Dienstleistungen und Vertretungen in Insolvenzverfahren unterstützen bei einem professionellen Risikomanagement und sorgen für sichere Geschäfte. Neues Wachstum ermöglicht der KSV1870 durch innovative Lösungen im Business Analytics-Bereich. Wirtschaftsinformationen aus unterschiedlichen Datenpools, intelligent analysiert und ausgespielt in Echtzeit, öffnen die Tür zu neuen Umsatzpotenzialen. Der KSV1870 schafft Wissen und sichert Werte. Im Jahr 2017 haben 370 Mitarbeiter einen Umsatz von 41 Mio. Euro erwirtschaftet. Über das Webportal www.ksv.at können alle Services und Produkte rund um die Uhr abgerufen werden.

Unternehmensinsolvenzen I. - III. Quartal 2018

	2018	2017	Veränderung	
Eröffnete Insolvenzen	2.252	2.204	+	2,2 %
Nichteröffnete Insolvenzverfahren (mangels kostendeckenden Vermögens)	1.521	1.509	+	0,8 %
Gesamtinsolvenzen	3.773	3.713	+	1,6 %
Geschätzte Insolvenzverbindlichkeiten in EUR	1.318 Mio.	1.068 Mio.	+	23,4 %
Betroffene Dienstnehmer	13.800	11.600	+	19,0 %
Betroffene Gläubiger	46.400	38.300	+	21,1 %

Die geschätzten Insolvenzverbindlichkeiten dürfen nicht mit den tatsächlichen Verlusten aus Insolvenzen gleichgesetzt werden. Zu berücksichtigen sind Quotenzahlungen im Rahmen von Sanierungsplänen, Ausschüttungen aus Verwertungen von Konkursmassen sowie Sonderrechte aufgrund von Aus- und Absonderungsrechten.

Großinsolvenzen, I. - III. Quartal 2018 – ab 10 Mio. derzeit bekannte Passiva

1	NIKI Luftfahrt GmbH, Flughafen Wien Schwechat	NÖ	Konkurs	153,0 Mio.
2	WIENWERT-Gruppe, Wien	Wien	Konkurs	71,1 Mio.
3	Charles Vögele (Austria) GmbH, (Einzelhandel mit Bekleidung), Graz	Stmk	SV o. EV	32,9 Mio.
4	Forstinger Österreich GmbH (Einzelhandel mit Kraftwagenteilen und –zubehör), Traismauer	NÖ	SV o. EV	32,4 Mio
5	Fill Metallbau Gesellschaft m.b.H., Hohenzell	OÖ	SV o. EV	30,4 Mio.
6	CTP Chemisch Thermische Prozesstechnik GmbH (Planung und Errichtung von Abgasreinigungsanlagen), Graz	Stmk	Konkurs	21,0 Mio.
7	ODELGA MED GES.M.B.H., vormals ODELGA Handelsges.m.b.H., (Einzelhandel mit chirurgischen und medizinischen Bedarfsartikeln), Wien	Wien	SV o. EV	21,0 Mio.
8	S.I.A.T. Beteiligungsverwaltung Gesellschaft m.b.H., Wien	Wien	Konkurs	18,0 Mio.
9	Hitzinger GmbH (Elektromaschinenbau), Linz	OÖ	SV o. EV	14,8 Mio.
10	"Royalbeach" Spielwaren und Sportartikel Vertrieb Ges.m.b.H., Salzburg	Sbg	Konkurs	13,0 Mio.
11	Zimmer Handelsgesellschaft m.b.H. (Großhandel mit Maschinen), Wien	Wien	Konkurs	10,0 Mio.

Firmengruppe CVR Spedition und LGL Lagerlogistik,
Semriach:

12	<ul style="list-style-type: none"> • CVR Spedition und Lagerlogistik GmbH • Transporte Cvörnjek Gesellschaft m.b.H. • LGL Logistik GmbH & Co KG • LGL Logistik GmbH 	Stmk	Konkurse	10,0 Mio.
-----------	---	------	----------	-----------

Angaben in EUR

Eröffnete Insolvenzen nach Verbindlichkeiten, I. - III. Quartal 2018

	Fälle	Geschätzte Passiva in Mio. EUR
Großinsolvenzen über 10 Mio. EUR	12	423
Großinsolvenzen von 2 Mio. EUR bis 10 Mio. EUR	99	365
Insolvenzen bis 2 Mio. EUR	2.141	530
Gesamt	2.252	1.318

Insolvenzen im Bundesländervergleich, I. - III. Quartal 2018 (Eröffnete und nicht eröffnete Insolvenzen)

Bundesland	Fälle 2018	Fälle 2017	Veränderung	Passiva 2018 in Mio. EUR	Passiva 2017 in Mio. EUR
Wien	1.294	1.272	1,7%	368	249
Niederösterreich	686	627	9,4%	339	160
Burgenland	121	118	2,5%	21	53
Oberösterreich	423	438	-3,4%	180	233
Salzburg	256	272	-5,9%	58	55
Vorarlberg	92	89	3,4%	40	18
Tirol	185	211	-12,3%	37	44
Steiermark	455	449	1,3%	205	156
Kärnten	261	237	10,1%	70	100
Gesamt	3.773	3.713	1,6	1.318	1.068

Eröffnete und nicht eröffnete Insolvenzen, I. - III. Quartal 2018

	eröffnete Sanierungs- verfahren 2018	Eröffnete Konkurse 2018	Eröffnete Verfahren Gesamt 2018	Nichteröffnete Verfahren 2018
Wien	73	742	815	479
Niederösterreich	71	346	417	269
Burgenland	13	59	72	49
Oberösterreich	53	188	241	182
Salzburg	7	121	128	128
Vorarlberg	4	47	51	41
Tirol	9	96	105	80
Steiermark	53	254	307	148
Kärnten	18	98	116	145
Gesamt	301	1.951	2.252	1.521

Insolvenzen nach Branchen, Österreich I. - III. Quartal 2018

Österreich	eröffnete Fälle 2018	Nicht eröffnete Fälle 2018	Gesamt Fälle 2018	Passiva in Mio. EUR 2018
Bauwirtschaft	458	154	612	168,7
Textilwirtschaft/Leder	42	19	61	61,1
Maschinen und Metall	105	28	133	117,4
Lebens- und Genußmittel	80	28	108	41,9
Holz/Möbel	27	11	38	23,3
Glas/Keramik	12	5	17	2,2
Elektro/Elektronik	18	11	29	25,5
Gastgewerbe	300	256	556	73,1
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	67	52	119	52,8
Papier/Druck/Verlagswesen	20	6	26	19,2
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	15	4	19	4,1
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	182	134	316	207,0
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	29	13	42	42,8
Freizeitwirtschaft	26	7	33	18,7
Elektronische Datenverarbeitung	52	22	74	12,6
Bergbau/Energie	4	5	9	0,9
Unternehmensbez. Dienstleistungen	421	225	646	324,9
Land/Forstwirtschaft/Tiere	47	28	75	19,8
Privat	29	65	94	12,1
sonstige Bereiche	318	448	766	90,3
Gesamt	2252	1521	3773	1.318,4

Insolvenzen nach Branchen, Wien I. - III. Quartal 2018

Wien	eröffnete Fälle 2018	Nicht eröffnete Fälle 2018	Gesamt Fälle 2018	Passiva in Mio. EUR 2018
Bauwirtschaft	193	67	260	52,9
Textilwirtschaft/Leder	8	7	15	3,5
Maschinen und Metall	32	6	38	22,9
Lebens- und Genußmittel	24	8	32	11,0
Holz/Möbel	4	3	7	0,7
Glas/Keramik	4	4	8	1,0
Elektro/Elektronik	8	6	14	2,7
Gastgewerbe	94	80	174	19,6
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	22	16	38	5,9
Papier/Druck/Verlagswesen	11	2	13	11,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	4	0	4	0,7
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	78	61	139	16,4
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	7	2	9	21,6
Freizeitwirtschaft	9	2	11	1,9
Elektronische Datenverarbeitung	27	6	33	8,0
Bergbau/Energie	1	0	1	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	159	77	236	157,3
Land/Forstwirtschaft/Tiere	8	2	10	6,5
Privat	5	22	27	2,3
sonstige Bereiche	117	108	225	22,5
Gesamt	815	479	1294	368,4

Insolvenzen nach Branchen, Niederösterreich I. - III. Quartal 2018

Niederösterreich	eröffnete Fälle 2018	Nicht eröffnete Fälle 2018	Gesamt Fälle 2018	Passiva in Mio. EUR 2018
Bauwirtschaft	86	20	106	31,9
Textilwirtschaft/Leder	7	2	9	6,2
Maschinen und Metall	16	5	21	6,7
Lebens- und Genußmittel	22	4	26	9,4
Holz/Möbel	10	1	11	12,0
Glas/Keramik	2	0	2	0,1
Elektro/Elektronik	1	3	4	0,3
Gastgewerbe	55	36	91	10,6
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	17	10	27	37,3
Papier/Druck/Verlagswesen	4	0	4	5,2
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	2	0	2	1,7
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	30	15	45	159,3
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	2	4	6	1,6
Freizeitwirtschaft	6	3	9	0,7
Elektronische Datenverarbeitung	12	2	14	1,5
Bergbau/Energie	0	1	1	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	66	31	97	29,4
Land/Forstwirtschaft/Tiere	11	12	23	0,4
Privat	11	11	22	5,0
sonstige Bereiche	57	109	166	19,8
Gesamt	417	269	686	339,1

Insolvenzen nach Branchen, Burgenland I. - III. Quartal 2018

Burgenland	eröffnete Fälle 2018	Nicht eröffnete Fälle 2018	Gesamt Fälle 2018	Passiva in Mio. EUR 2018
Bauwirtschaft	13	4	17	5,1
Textilwirtschaft/Leder	1	0	1	0,0
Maschinen und Metall	2	0	2	1,3
Lebens- und Genußmittel	3	0	3	2,4
Holz/Möbel	1	0	1	0,0
Glas/Keramik	0	0	0	0,0
Elektro/Elektronik	1	0	1	0,1
Gastgewerbe	8	12	20	0,7
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	4	3	7	0,7
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	0	0,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	1	0	1	0,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	4	2	6	0,5
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	1	1	0,0
Freizeitwirtschaft	0	0	0	0,0
Elektronische Datenverarbeitung	1	0	1	0,0
Bergbau/Energie	0	1	1	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	15	7	22	6,8
Land/Forstwirtschaft/Tiere	5	1	6	0,7
Privat	1	2	3	0,3
sonstige Bereiche	12	16	28	2,0
Gesamt	72	49	121	20,6

Insolvenzen nach Branchen, Oberösterreich I. - III. Quartal 2018

Oberösterreich	eröffnete Fälle 2018	Nicht eröffnete Fälle 2018	Gesamt Fälle 2018	Passiva in Mio. EUR 2018
Bauwirtschaft	38	20	58	24,4
Textilwirtschaft/Leder	7	3	10	3,4
Maschinen und Metall	19	3	22	49,9
Lebens- und Genußmittel	7	5	12	10,6
Holz/Möbel	0	2	2	0,0
Glas/Keramik	0	0	0	0,0
Elektro/Elektronik	4	1	5	15,9
Gastgewerbe	28	37	65	4,9
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	8	11	19	3,6
Papier/Druck/Verlagswesen	1	1	2	1,5
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	4	1	5	0,8
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	23	14	37	6,5
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	5	3	8	7,3
Freizeitwirtschaft	6	1	7	1,7
Elektronische Datenverarbeitung	2	2	4	0,1
Bergbau/Energie	1	1	2	0,1
Unternehmensbez. Dienstleistungen	53	19	72	25,6
Land/Forstwirtschaft/Tiere	3	2	5	0,1
Privat	2	3	5	0,5
sonstige Bereiche	30	53	83	23,1
Gesamt	241	182	423	180,0

Insolvenzen nach Branchen, Salzburg I. - III. Quartal 2018

Salzburg	eröffnete Fälle 2018	Nicht eröffnete Fälle 2018	Gesamt Fälle 2018	Passiva in Mio. EUR 2018
Bauwirtschaft	18	6	24	4,6
Textilwirtschaft/Leder	4	2	6	1,8
Maschinen und Metall	5	4	9	3,2
Lebens- und Genußmittel	5	3	8	2,3
Holz/Möbel	0	2	2	0,0
Glas/Keramik	0	0	0	0,0
Elektro/Elektronik	0	0	0	0,0
Gastgewerbe	16	19	35	11,5
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	2	2	4	0,2
Papier/Druck/Verlagswesen	2	0	2	0,3
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	0	0,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	12	26	38	1,6
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	5	0	5	2,2
Freizeitwirtschaft	4	0	4	14,1
Elektronische Datenverarbeitung	1	1	2	0,0
Bergbau/Energie	1	0	1	0,6
Unternehmensbez. Dienstleistungen	29	22	51	9,8
Land/Forstwirtschaft/Tiere	4	1	5	0,8
Privat	3	8	11	1,5
sonstige Bereiche	17	32	49	3,7
Gesamt	128	128	256	58,2

Insolvenzen nach Branchen, Vorarlberg I. - III. Quartal 2018

Vorarlberg	eröffnete Fälle 2018	Nicht eröffnete Fälle 2018	Gesamt Fälle 2018	Passiva in Mio. EUR 2018
Bauwirtschaft	8	5	13	9,4
Textilwirtschaft/Leder	1	1	2	6,6
Maschinen und Metall	0	2	2	0,0
Lebens- und Genußmittel	2	1	3	0,6
Holz/Möbel	1	0	1	2,1
Glas/Keramik	0	0	0	0,0
Elektro/Elektronik	0	0	0	0,0
Gastgewerbe	14	2	16	4,8
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	2	2	0,0
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	0	0,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	0	0,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	2	2	4	0,5
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	2	2	4	4,7
Freizeitwirtschaft	0	0	0	0,0
Elektronische Datenverarbeitung	0	1	1	0,0
Bergbau/Energie	0	0	0	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	10	6	16	8,3
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	1	1	0,0
Privat	2	0	2	1,4
sonstige Bereiche	9	16	25	1,5
Gesamt	51	41	92	39,9

Insolvenzen nach Branchen, Tirol I. - III. Quartal 2018

Tirol	eröffnete Fälle 2018	Nicht eröffnete Fälle 2018	Gesamt Fälle 2018	Passiva in Mio. EUR 2018
Bauwirtschaft	19	12	31	3,3
Textilwirtschaft/Leder	5	0	5	2,8
Maschinen und Metall	5	2	7	8,9
Lebens- und Genußmittel	1	1	2	0,3
Holz/Möbel	1	0	1	0,1
Glas/Keramik	1	0	1	0,3
Elektro/Elektronik	0	0	0	0,0
Gastgewerbe	21	20	41	6,7
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	3	1	4	0,8
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	0	0,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	1	2	3	0,4
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	11	4	15	5,2
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	1	1	2	0,3
Freizeitwirtschaft	0	0	0	0,0
Elektronische Datenverarbeitung	2	2	4	0,2
Bergbau/Energie	0	0	0	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	16	20	36	3,9
Land/Forstwirtschaft/Tiere	2	1	3	0,7
Privat	0	5	5	0,0
sonstige Bereiche	16	9	25	3,1
Gesamt	105	80	185	37,0

Insolvenzen nach Branchen, Steiermark I. - III. Quartal 2018

Steiermark	eröffnete Fälle 2018	Nicht eröffnete Fälle 2018	Gesamt Fälle 2018	Passiva in Mio. EUR 2018
Bauwirtschaft	60	10	70	25,8
Textilwirtschaft/Leder	5	2	7	34,5
Maschinen und Metall	15	5	20	12,1
Lebens- und Genußmittel	13	2	15	3,9
Holz/Möbel	8	2	10	7,6
Glas/Keramik	3	1	4	0,3
Elektro/Elektronik	2	1	3	5,9
Gastgewerbe	46	36	82	9,4
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	10	4	14	4,2
Papier/Druck/Verlagswesen	2	3	5	1,2
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	1	0	1	0,3
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	19	5	24	14,9
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	6	0	6	4,9
Freizeitwirtschaft	1	1	2	0,3
Elektronische Datenverarbeitung	5	3	8	1,3
Bergbau/Energie	0	1	1	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	52	21	73	58,8
Land/Forstwirtschaft/Tiere	12	5	17	7,0
Privat	2	4	6	0,4
sonstige Bereiche	45	42	87	12,6
Gesamt	307	148	455	205,4

Insolvenzen nach Branchen, Kärnten I. - III. Quartal 2018

Kärnten	eröffnete Fälle 2018	Nicht eröffnete Fälle 2018	Gesamt Fälle 2018	Passiva in Mio. EUR 2018
Bauwirtschaft	23	10	33	11,3
Textilwirtschaft/Leder	4	2	6	2,3
Maschinen und Metall	11	1	12	12,4
Lebens- und Genußmittel	3	4	7	1,4
Holz/Möbel	2	1	3	0,8
Glas/Keramik	2	0	2	0,5
Elektro/Elektronik	2	0	2	0,6
Gastgewerbe	18	14	32	4,9
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	1	3	4	0,1
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	0	0,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	2	1	3	0,2
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	3	5	8	2,1
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	1	0	1	0,2
Freizeitwirtschaft	0	0	0	0,0
Elektronische Datenverarbeitung	2	5	7	1,5
Bergbau/Energie	1	1	2	0,2
Unternehmensbez. Dienstleistungen	21	22	43	25,0
Land/Forstwirtschaft/Tiere	2	3	5	3,6
Privat	3	10	13	0,7
sonstige Bereiche	15	63	78	2,0
Gesamt	116	145	261	69,8

Gründungsjahr der insolventen Unternehmen, I. - III. Quartal 2018

1 %	vor 1939 gegründet
1 %	von 1939 bis 1959
1 %	von 1960 bis 1969
2 %	von 1970 bis 1979
5 %	von 1980 bis 1989
4 %	von 1990 bis 1994
4 %	von 1995 bis 1999
7 %	von 2000 bis 2004
15 %	von 2005 bis 2009
60 %	ab 2010
100 %	Gesamt

Aufteilung der eröffneten Insolvenzen nach Rechtsformen, I. - III. Quartal 2018

	Fälle 2018	Fälle 2017
Einzelunternehmen	906	900
Offene Gesellschaft	22	22
Kommanditgesellschaft	135	149
GesmbH	1.040	954
Aktiengesellschaft	2	2
Privatstiftung	1	6
Vereine	17	22
Ausland	20	17
Sonstige (Verlassenschaften, Private, Gesellschafter, Landwirte etc.)	109	132
Gesamt	2.252	2.204

Wien, 08.10.2018

Insolvenzstatistik für Unternehmen sowie Private

Die Insolvenzstatistik liefert Informationen über alle Insolvenzverfahren Österreichs. Grundlage der Analyse sind übermittelte Daten der zuständigen Landesgerichte sowie Bezirksgerichte und Informationen aus der KSV1870 Wirtschaftsdatenbank. Der KSV1870 erstellt diese Auswertungen zum ersten Halbjahr, zum ersten Halbjahr, für das erste bis dritte Quartal und zum Jahresende. Der Insolvenzstatistik liegt ein standardisiertes Verfahren zugrunde, das regelmäßig die gleiche Art der Analyse liefert und daher die Insolvenzzahlen seit Jahren konsistent abbildet. Eventuell auftretende Abweichungen - bei abgewiesenen Konkursanträgen oder eröffneten Verfahren - erklären sich daraus, dass je nach Verfahrensart die Insolvenz einer Firma nur ein Mal pro Jahr gezählt wird. Auch Änderungen der Gerichtszuständigkeit während des Insolvenzverlaufes können leichte Verschiebungen möglich machen.

Rückfragenhinweis:

Mag. Sandra Kienesberger

Leiterin KSV1870 Unternehmenskommunikation

Telefon 050 1870-8213, E-Mail: kienesberger.sandra@ksv.at

www.ksv.at; Twitter: <https://twitter.com/KSV1870>